

„Dee Rothuisspatze“

Om Sonndich woar´s in Malges rechtig schee, au noach em Emzug senn vil le geblacht on hon gefäiert, Madilde.

Dos woar en goode Auftakt fiern Sonndich in Niest und Rosemondich in Hifäld, Max. Ban es doa aui so zur Sach geht, konne mer einiges noachgeholt, bos mer dee letzte Johr wäge Corona hon modd entbehr.

Metzler spricht bei der CDU

MICHELSROMBACH. Der politische Aschermittwoch der Hünfelder CDU findet am 22. Februar ab 19.30 Uhr im Landgasthof Zum Stern in Michelsrombach statt. Es spricht der Studienleiter der Point-Alpha-Stiftung, Philipp Metzler, über „Russland, die Ukraine und der Westen“. Für den musikalischen Rahmen sorgen die Rückerser Dorfmusikanten. Es werden Handkäs mit Musik oder Heringsalat angeboten. Essensbestellungen werden unter E-Mail buero@cdu-huenfeld.de oder Telefon (06652) 3278 sowie im Gasthof Zum Stern, Telefon (06652) 2575, entgegengenommen.

CWE lädt ein

KIRCHHASEL. Nach zwei Jahren Pause veranstaltet der CWE-Bezirksverband Hünfeld wieder den Politischen Aschermittwoch. Dazu werden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger nach Kirchhasel für Mittwoch, 22. Februar, eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Gasthaus Möller. Der Fraktionsvorsitzende der CWE-Kreistagsfraktion, Thomas Grünkorn wird über aktuelle Themen der Kreispolitik referieren. Weiterhin wird über die Hünfelder Politik informiert. Bei der Veranstaltung wird wieder Heringsalat angeboten.

Gottesdienste für Familien

HÜNFELD/MACKENZELL/GROSSENBACH. Die Pfarrei hl. Magdalena Hünfelder Land lädt zu Familiengottesdiensten ein. Jeweils sonntags finden um 10.30 Uhr Gottesdienste in folgenden Kirchen statt: 5. März in St. Jakobus in Hünfeld, 2. April, St. Johannes in Mackenzell, und 7. Mai St. Antonius in Großenbach.

Bibliothek zu

HÜNFELD. Am Rosenmontag, 20. Februar, bleibt die Hünfelder Stadtbibliothek geschlossen. Das teilt die Stadtverwaltung Hünfeld mit.



Stadträtin Karin Grosch, Bürgermeister Benjamin Tschesnok, Sachbearbeiter Andreas Kapelle und Architekt Johannes Wehner (v.l.n.r.) informierten sich über den Baufortschritt in der neuen Kinderbetreuungs-einrichtung.

Im April können Kinder einziehen

Neues innerstädtisches Betreuungsangebot startet

HÜNFELD. Die Bauarbeiten gehen gut voran: Schon im April werden die ersten Kinder in das neue Kinderbetreuungsangebot in der Hünfelder Innenstadt einziehen können.

Bürgermeister Benjamin Tschesnok und Stadträtin Karin Grosch informierten sich gemeinsam mit dem Architekten Johannes Wehner und dem zuständigen Sachbearbeiter der Stadtverwaltung, Andreas Kapelle, über den Baufortschritt. Die Malerarbeiten werden in Kürze abgeschlossen sein, dann kommen bereits die Möbel. Auch die Spielgeräte für den

Außenbereich im Innenhof des Gebäudes sind bereits bestellt. Gegenwärtig sind die Arbeiten sogar einige Tage vor der geplanten Zeit.

In der neuen Einrichtung sollen künftig fünf Kinder in der Tagespflege Platz finden. Weitere 15 Kinder können im Rahmen eines niederschweligen Betreuungsangebotes bis zu 15 Stunden in der Woche aufgenommen werden. Die Tagespflege und das niederschwellige Betreuungsangebot sind räumlich getrennt, das Außengelände und der Eingangsbereich können auch gemeinsam genutzt werden. Bürgermeister Tschesnok ver-

spricht sich davon auch einen Beitrag zur Stärkung der Hünfelder Innenstadt, die damit über ein Alleinstellungsmerkmal verfügen werde. Das Gesamtprojekt ist mit insgesamt 225.000 Euro veranschlagt und wird mit 87,5 Prozent aus dem Förderprogramm „Starke Heimat Hessen“ zur Förderung der Innenstadt mitfinanziert. Das Konzept sieht vor, dass die Einrichtung auch dem Verein City Marketing Hünfeld zu besonderen Anlässen, Festen und Veranstaltungen zur Verfügung gestellt wird, damit Kinderbetreuung angeboten werden kann.

„Alle Christen sind Priester“

Generalvikar Christof Steinert übergab Gründungsurkunde

HÜNFELD. In einem feierlichen Vespertagesdienst hat Generalvikar Christof Steinert der neu gegründeten Pfarrei Hl. Maria Magdalena Hünfelder Land am Sonntag in der St. Jakobus-Kirche die Gründungsurkunde übergeben. In dem Gottesdienst forderte der Generalvikar, dass sich alle Christen bewusst seien, als Priester den Glauben zu würdigen und an die nächste Generation weiterzugeben.



Generalvikar Christof Steiner überreichte Pfarrer Dr. Müller die Gründungsurkunde der neuen Pfarrei im Rahmen eines Vespertagesdienstes in der Kirche St. Jakobus.

felder Land nun Verantwortung trägt. Er reichte die Urkunde weiter an die Gemeindefereferentin Birgit Lauer, die ihrerseits Vertreter der Pfadfinderschaft und anderer kirchlicher Verbände in den Altarraum bat, um ihnen die Urkunde zu übergeben. Der neuen Kirchengemeinde gehören Mackenzell, Dammersbach, Nüst, Molzbach, Haselstein, Rimmels, Silges und Morles an.

Beim anschließenden Empfang nutzte Pfarrer Dr. Michael Müller die Gelegenheit, den neuen Priester im Seelsorgeteam der Pfarrei Hl. Maria Magdalena Hünfelder Land vorzustellen. Es ist Pater Jean Bernard Mazuru Lwango. Der gebürtige Kongolese war bereits als Priester

in Brasilien tätig und hat sich in den zurückliegenden Monaten im Rahmen eines intensiven Deutschkurses in Bamberg auf seine neue Aufgabe als Mitglied des Pfarreiteams vorbereitet. Er freute sich auf diese neue Aufgabe, sagte der Priester, weil er viele freundliche und nette Menschen seit seiner Ankunft im Hünfelder Land kennenlernen durfte. Pater Jean Bernard tritt die Nachfolge von Pater Tadeusz Wdowczyk OMI an, der aus persönlichen Gründen eine neue Aufgabe übernehmen wird. In seinen Abschiedsworten im Pfarrbrief schrieb er dazu, dass zu seinem Reisegepäck die Erinnerung an viele schöne Begegnungen gehöre.

Ferienspaß für Kids

Stadt Hünfeld bietet Programm an

HÜNFELD. Noch keine Pläne für die Ferien? Die Stadt Hünfeld bietet wieder ein umfangreiches Programm für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien an. Anmeldungen werden ab Montag, 27. Februar, im Bürgerbüro entgegengenommen. Anmeldebögen sind unter www.huenfeld.de erhältlich.

Eine Ferien-Aktiv-Woche für Hünfelder Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren gibt es vom Montag, 31. Juli, bis Freitag, 4. August, täglich von 8 bis 17 Uhr. Im Teilnehmerbeitrag von 80 Euro sind Mittagessen, kleine Ausflüge, Sport, Spaß und Spiel enthalten.

An Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren wendet sich die Sommerfreizeit von Montag, 31. Juli, bis Freitag, 4. August, täglich von 8 bis 17 Uhr. Im Alten Loksuppen

gibt es Funsport, Outdoor-Programme und Ausflüge. Hier beträgt das Teilnehmerentgelt 100 Euro.

Für Donnerstag, 3. August, ist eine interkommunale Jugendfahrt nach Berlin geplant. Daran können auch Jugendliche von 13 bis 17 Jahren aus Burghaun, Rasdorf und Nüsttal teilnehmen. Los geht es am Mittwoch 2. August, um 23.50 Uhr mit der Abfahrt des modernen Reisebusses am Hünfelder Bahnhof. Im Preis von 99 Euro inbegriffen sind eine Stadtführung für Jugendliche, ein Besuch in Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett, eine Bootsfahrt, ein Abendessen und ein Besuch der Show „Blue Man Group“. Geschlafen wird im Bus.

Mit der Abgabe der Anmeldebögen muss das Teilnehmerentgelt entrichtet werden.



Volle Bühne, tolles Programm und viel gute Laune gab es bei der Seniorenfasnacht der Stadt Hünfeld.

Nie zu Alt zum Feiern

Großes Programm bei Seniorenfasnacht

HÜNFELD. Es war ein kunterbuntes Programm bei der Seniorenfasnacht der Stadt Hünfeld. Schwungvolle Tänze, pointierte Büttensreden und närrische Schunkelrunden sorgten für beste Stimmung in der Stadthalle.

Beim Einmarsch der Hünfelder Karnevalsgesellschaft mit der HKG-Elferratskapelle (Leitung: Markus Höfer), dem Elferrat und den Gardien verwandelte sich die Bühne in ein blau-weißes Meer.

In die Bütt stieg Gaalbernschaude Heidi Hinkel und erzählte, was ein Schauder alles kann und macht. Von seinem Leben als frisch gebackener Papa berichtete HKG-Präsident Steffen Schaaake. Wie schwer das Leben mit einem Kater sein kann, brachte Tobias Trapp aus Macken-

zell zur Sprache. Und Stadträtin Karin Grosch aus Malges erzählte von ihren Erlebnissen als frisch gebackene Oma. Mit ihren Tänzen begeisterten die HKG-Gaalbernschlümpfe (Leitung: Franziska Kubicek, Pauline Drews, Patricia Stark), die HKG-Gaalbernsternchen (Leitung: Daniela Martini und Nele Sorian), die HKG-Sternschnuppen (Leitung: Lara Baumgart und Maya Schmitt), die Tanzmäuse der MKV (Leitung: Kathrin Zengerle, Jana Baumgart) und die Molzbacher „Volkidiks“ (Leitung: Isabell Diederich).

Durchs Programm führte Sitzungspräsident Frank Martini, „Migo“ Zdiarstek sorgte für närrische Musik. Beim großen Finale bedankte sich Bürgermeister Benjamin Tschesnok bei allen Aktiven für ihren Einsatz.

GOTTESDIENSTZEITEN

Hünfeld, St. Jakobus, So., 18.02., 10.30 Uhr Hl. Messe mit Hünfelder Karnevalsgesellschaft, 18 Uhr Abendmesse, Mi., 22.02., 8 Uhr Schulgottesdienst, Wiggbertschule, 9.30 Uhr Aschermittwoch Gottesdienst KiTa St. Jakobus, 10.45 Uhr Aschermittwoch Gottesdienst Paul-Gerhardt-Schule, 18.30 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuz, So., 26.02., 10.30 Uhr Hl. Messe, 18 Uhr Abendmesse
Hünfeld, St. Ulrich, Sa., 18.02., 17 Uhr Vorabendmesse (Krypta), Di., 21.02., 18.30 Uhr Hl. Messe, Sa., 25.02., 17 Uhr Vorabendmesse
Rückers, St. Anna, Do., 23.02., 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 26.02., 10.30 Uhr Hl. Messe
Sargenzell, Maria Immaculata, So., 19.02., 9 Uhr Hl. Messe, Fr., 24.02., 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 26.02., 9 Uhr Hl. Messe
Mackenzell, St. Johannes d. Täufer, So., 19.02., 10.30 Uhr Hl. Messe, Familiengottesdienst, Di., 21.02., 8 Uhr Hl. Messe (Haus d. Gesangsvereins), Mi., 22.02., 19 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuz, Sa., 25.02., 18.30 Uhr Vorabendmesse
Dammersbach, St. Valentinus, So., 19.02., 9 Uhr Hl. Messe, Patronatsfest mit Reliquienauflegung
Molzbach, St. Anna, Fr., 24.02., 19 Uhr Hl. Messe
Nüst, St. Vitus, So., 26.02., 9 Uhr Hl. Messe
Großenbach, St. Antonius, Sa., 18.02., 18.30 Uhr Vorabendmesse, Do., 23.02., 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 26.02., 10.30 Uhr Hl. Messe
Hünfeld, Ev. Kirchengemeinde, So., 19.02., 10.00 Gottesdienst (Ev. Gemeindehaus)
Hünfeld, Bibelgemeinde NordRhön, Sonntag 10 Uhr Gottesdienst und Kinderstunden (3 - 11 Jahre) weitere Termine unter: <https://www.bibelgemeinde.de/veranstaltungen/>